

Fine Furniture Premium-Hub in OWL

Eine neue Bettenmarke, ein neues Ausstellungszentrum. In OWL entsteht ein neuer Premium-Anbieter.

Auf Instagram oder LinkedIn konnte man in den letzten Wochen immer mal schon etwas spicken. Mal sah man ein hochwertiges Bett, mal Renovierungsarbeiten in einem herrschaftlichen Wohngebäude. Ein neuer Markenname tauchte auf: **Fine Furniture**. So richtig kam die Katze aber nicht aus dem Sack. Hartnäckige Schnüffler kamen schnell drauf, dass hinter der neuen Möbelmarke das im ersten Quartal gegründete Unternehmen **TF Fine Furniture GmbH** von **Toma Flach** steckt. Flach war zuvor geschäftsführender Gesellschafter beim Bettenproduzenten **Riposana** in Bad Salzuflen und hat seine Berufslaufbahn seinerzeit bei **WK Wohnen** begonnen. Dort hatten sich seine Wege mit denen von **Bernd Schellenberg** gekreuzt. Der frühere **Schramm**-Geschäftsführer begleitet das Start-up **Fine Furniture** strategisch.

„Wir wollen die momentane Umbruchphase nutzen, um in den Markt reinzugehen und es anders zu machen“, sagt Schellenberg auf **INSIDE**-Nachfrage. Und: „Wir wollen beweglich sein und schnell auf den Markt reagieren. Die Herstellerstruktur macht uns beweglich.“ Die Nische im Handel sieht das junge Unternehmen bei kleineren Händlern, die vielleicht 30 hochwertige Betten im Jahr verkaufen. „Solche, die allürenfrei und von Werten geprägt sind“, so Schellenberg. Auch im Hospitality-Contract-Segment werden Absatzchancen gesehen: „Familiengeführte Vier-Sterne-Plus-Hotels, sowas.“ Und nicht zuletzt wird man sich möglicherweise auch im Private-Label-Bereich tummeln, ist hier schon mit Einkaufsgruppierungen aus der Schweiz im Gespräch, wo **Fine Furniture** sich auch in einer permanenten Ausstellung bei **Willisau** zeigt.

Seinen Sitz hat **Fine Furniture** im Schloss Bosfeld in Rheda-Wiedenbrück bezogen, einem kleinen Wasserschloss quasi im Vorgarten von **Cor** und **Interlück**. Dort stehen 650 qm Fläche auch als Ausstellung zur Verfügung, die gerade zum „Designschloss“ umgebaut werden. Ausstatten wird **Fine Furniture** die nicht allein, sondern holt prominente Partner aus dem Premiumsegment an Bord, unter anderem **Kettnaker**, **Sitting Bull**, **Willisau**, **Zumsteg** und das trendige Lichtlabel **Eloa**, die nicht nur nebeneinander ihre Produkte zeigen wollen, sondern den Netzwerkgedanken pflegen.

Die große Premiere des neuen Ausstellungszentrums soll zu den Herbstmessen stattfinden; das Soft Opening wird **Fine Furniture** noch in den Sommerferien voraussichtlich allein bestreiten. ■

KHG Mit Alno ins TV

Die KHG-Gruppe tritt mit dem Alno-Direktvertrieb in die Fußstapfen von Küchenquelle.

Alno live aus der Ausstellung in Rodinghausen – irgendwie immer noch etwas gewöhnungsbedürftig, die Kombination. Klar, nachdem der Name **Alno** etwa 60 Jahre lang mit dem Standort Pfullendorf verbunden war, fällt alten Küchenhasen das Umdenken schwer. Endverbrauchern dagegen dürfte es relativ egal sein, ob ihre **Alno**-Küche am Bodensee oder in Ostwestfalen gefertigt wurde. Und an die will der neue Markeninhaber **KHG** schließlich ran. Seit dem vergangenen Herbst stehen **Alno**-Küchen made by **Häcker** in den **Höfner**- und **Kraft**-Häusern sowie bei **Mahler** in Siebenlehn. Über die **Alno Direktvertrieb GmbH & Co. KG**, **Schönefeld**, hat Familie **Krieger** nun noch einen weiteren Vertriebsweg gestartet, der auf die frühere **Küchenquelle**-Klientel abzielt und natürlich auch parat stehen wird, wenn das Online-Geschäft mit Einbauküchen mal wesentliche Marktanteile übernehmen sollte.

Geschäftsführer **Jochen Heemann** – bekanntlich bei **Kriegers** seit etwa einem Jahrzehnt fürs Online-Geschäft zuständig – hat mehrere frühere **Küchenquelle**-Leute an Bord geholt. Und auch im TV knüpft man an die **Küchenquelle**-Tradition an. „Wir von **Alno** kommen zu Ihnen nach Hause und planen mit Ihnen Ihre Traumküche“, heißt es seit dem 21.5. mehrmals monatlich auf dem Shopping-Kanal **HSE24** mit dem ebenfalls von **Küchenquelle** bekannten „Creator“ **Carsten Vogler**, abwechselnd moderiert von Ex-Playmate **Katie Steiner** und **Robert Schön**. Die ersten Sendungen sind über den Äther.

Auf Zu-Hause-Planungen und Online-Terminvereinbarungen („Click and Meet“) ist der stationäre Handel großteils eigentlich erst während der Lockdowns gekommen. Zur **XXXLutz**-Heimberatung gab es neulich sogar einen Podcast. Die **Küchenquelle**-Insolvenz dürfte das Thema bei den großen Filialisten noch befeuert haben. ■



„Alno – Ihr Küchenprofi“:
Carsten Vogler auf HSE24

Die nächste Ausgabe erscheint am 23.06.2023.
Anzeigenschluss ist am 19.06.2023.

INSIDE Wohnen Verlags GmbH
Destouchesstr. 6, 80803 München
Postanschrift: Postfach 44 03 28, 80752 München
Telefon: +49 (0) 89 383 56 70
Fax: +49 (0) 89 34 21 24
Geschäftsführer: Simon Feldner
E-Mail: info@inside-wohnen.de
Internet: www.inside-wohnen.de
Herausgeber: Peter Wulff
Redaktionsleiter / verantwortlich für den Inhalt:
Simon Feldner

Redaktion: Eva Ernst, Simon Feldner,
Thomas Kletschke, Nikolaj Wulff (Multimedia)
Leiter Projekte: Ronny Waburek
Verantwortlich für Anzeigen: Ulrike Lechtenfeld
Vertrieb/Verwaltung: Jutta Schmidt
Korrespondenten:
Wulf Rabe, Lahti, Petra Pötzl, Hamburg
Erscheinungsweise: 2x im Monat
Tägliche News unter www.inside-wohnen.de
Sondermeldungen per SMS für Abonnenten:
INSIDE HOT SHOT

Bezugspreis: Quartalsabonnement 124,00 €,
Jahresabonnement 420,00 € plus 7% MwSt.,
zzgl. Zustellgebühren.
Druck: BluePrint AG, Lindberghstr. 17,
80939 München
Nachdruck und Vervielfältigung nur mit
ausdrücklicher Genehmigung des Verlages
Anzeigen-Preisliste: gültig ist Nr. 50 vom 1.1.2023
USt-IdNr.: DE 811 459 738

